

DOMCHOR GV 2011 Kurzbericht

Als Ouvertüre mundete ein feines Essen aus dem „Serenata“, bevor Jarmila Roesle die 136. Generalversammlung eröffnete. Die Präsidentin begrüßte Pfarrer Daniel Fischler als Special-Guest. Das Protokoll der GV 2010 wurde applaudierend genehmigt. Mit einer Diaschau, voller witziger Chorimpressionen, präsentierte Jarmila den Jahresbericht, der mit viel Gelächter goutiert wurde. Als besonderer Höhepunkt galt der gemeinsame Auftritt in der Mitternachtsmesse mit dem Canto Vivo und der südamerikanischen Gruppe ARUMA de BOLIVIA. Die temperamentvoll intonierte Misa Criolla habe viele Herzen und den weihnächtlichen Schnee schmelzen lassen. Viel Dank verteilte Jarmila an die Choristen mit und ohne Ämtli, an Carmen Ehinger, die den Chor motivierend und mit Geduld zu unglaublichen Leistungen bringe, auch den Seelsorgern für ihr Wohlwollen. Kassier Toni Schuster präsentierte eine gute Jahresrechnung, die mit viel Applaus honoriert wurde. Er dankte für die finanzielle Unterstützung der Kirchgemeinde, welche konzertante Auftritte und Intensiv-Chorweekends des Chors ermöglichen. Präsidentin und Vorstand stellten sich für ein weiteres Jahr zur Verfügung und wurden prompt wieder gewählt. Peter Koller orientierte über das bevorstehende Kirchenklangfest CANTARS, welches zum 125-Jahr-Jubiläum des Kirchenmusikverbandes am 18. Juni in Basler Kirchen stattfindet. Carmen umschrieb kurz die Aktivitäten zum 250-Jahr-Jubiläum Silbermannorgel am 4. Sept. Mehr Infos zu beiden Anlässen folgen.

Präses Werner Bachmann erfreute mit einer Anekdote über die Entstehung der Nonnentrompete und Pfarrer Fischler bekundete dem Chor seine grosse Wertschätzung.

Der Chor braucht Nachwuchs, besonders im Tenor, Bass und Alt. Schnuppern erwünscht. Mit einem Jahresbeitrag von Fr 15.-, kann der Chor auch durch eine Passivmitgliedschaft unterstützt werden.

Jenny Schiffer Aktuarin